

# Templerlexikon Niederlassungen Deutschland

## Bornum

Bornum ist ein Ortsteil von Königslutter und liegt am Nordrand des Elms im Bundesland Niedersachsen.

Am 01. August 1135 wird Bornum / Elm erstmalig schriftlich erwähnt, und zwar in der Stiftungsurkunde des von Kaiser Lothar III., dem Süpplingenburger, neu gegründeten Benediktinerklosters in Königslutter. Daß der Templerorden in Bornum Besitz gehabt hat, geht aus einer Urkunde vom 01.02.1358 *Originalpergament: Stadtarchiv Braunschweig A III 10 Nr. 221 ( A ) Siegel an grünen und roten Schnüren* hervor. So heißt es dort unter anderem, dass Bruder Hermann von Warberg, Hochmeister der Johanniter in Sachsen usw. nebst dem Komturen zu Goslar, Süpplingenburg, Braunschweig, Quantrove, Nemerow, Mirow und Werben, dem Marienhospital und zu dessen Hand dem Altstädter Rat zu Braunschweig und den Provisoren des Hospitals „den von den Templern überkommenen ganzen Zehnten samt einer Hufe und einem Hof zu Bornum bei Kissenbrück“ verkaufen.

### **Literatur- bzw. Quellennachweis:**

- Festschrift Bornum am Elm 1135 bis 1985  
„850 Jahre Leben in einer ostfälischen Landgemeinde – eine geschichtliche Rückschau“ erstellt von Gerhard Buchheister in Zusammenarbeit mit dem Altbürgermeister Harald Korn im Sommer 1985
- Urkundenbuch der Stadt Braunschweig – Band 5, im Auftrag der Stadt Braunschweig herausgegeben von Manfred R.W. Garzmann bearbeitet von Josef Dolle; Hahnsche Buchhandlung Hannover 1994  
Original im Stadtarchiv Braunschweig Signatur C 2 : 88

### **Ansprechpartner:**

- Klaus Rothkegel  
erreichbar unter: „kommunikation@web.de

### **Bearbeitungsstand:**

- abgeschlossen am 12.09.2008